

5. Ruchrat

GEMEINDE MAMMENDORF

3.ÄNDERUNGSPLAN

zum

BEBAUUNGSPLAN MAMMENDORF - OST

ENTWURF

DER GELTUNGSBEREICH DES ÄNDERUNGSPLANES LIEGT IM
SÜD-OSTEN VON MAMMENDORF, GEMEINDE MAMMENDORF,
KREIS FÜRSTENFELDBRUCK.

ER UMFASST DIE FL.NR.

330/32, 330/47, 330/48, 330/49, 330/50, 330/51, 330/52,
330/53, 330/54, 330/68, 330/69, 1990/16, 2007/8,
2006/4, 330/55, 330/56, 330/34 ~~1990/4~~

SOWIE TEILFLÄCHEN AUS FL.NR. 322/2, 1990/12, 1990/13, 2536/1, 1991, 2163, 530/30, 2006

PRÄAMBEL

PRÄAMBEL

DIE GEMEINDE MAMMENDORF ERLÄSST GEMÄSS §2 ABS. 1
u.4 §§ 9,10 DES BAUGESETZBUCHES- BauGB- i.d.F.
DER BEKANNTMACHUNG, VOM 08.12.1986 (BGB1.S.2253)
ART.23 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DEN FREISTAAT BAYERN
-GO- i.d.F. DER BEKANNTMACHUNG VOM 06.01.1993 (GVB1.
S.65), ART. 98, DER BAYER. BAUORDNUNG- BayBO-i.d.F.
v. 26.04.1994 (GVB1. S. 251) UND DER VERORDNUNG ÜBER
DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE- BauNVO-i.d.F.
DER BEKANNTMACHUNG VOM 23.01.1990 (BGB1.S.132) DIESEN
ÄNDERUNGSPLAN ALS SATZUNG.

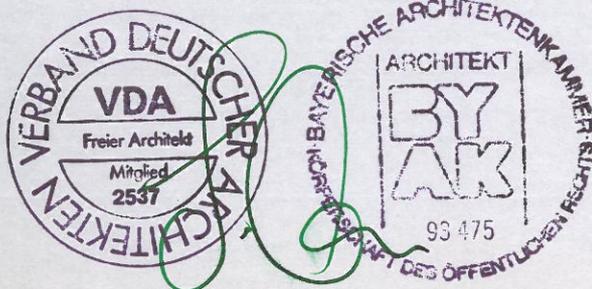
GEFERTIGT : 23.05.1995/ DOMIC

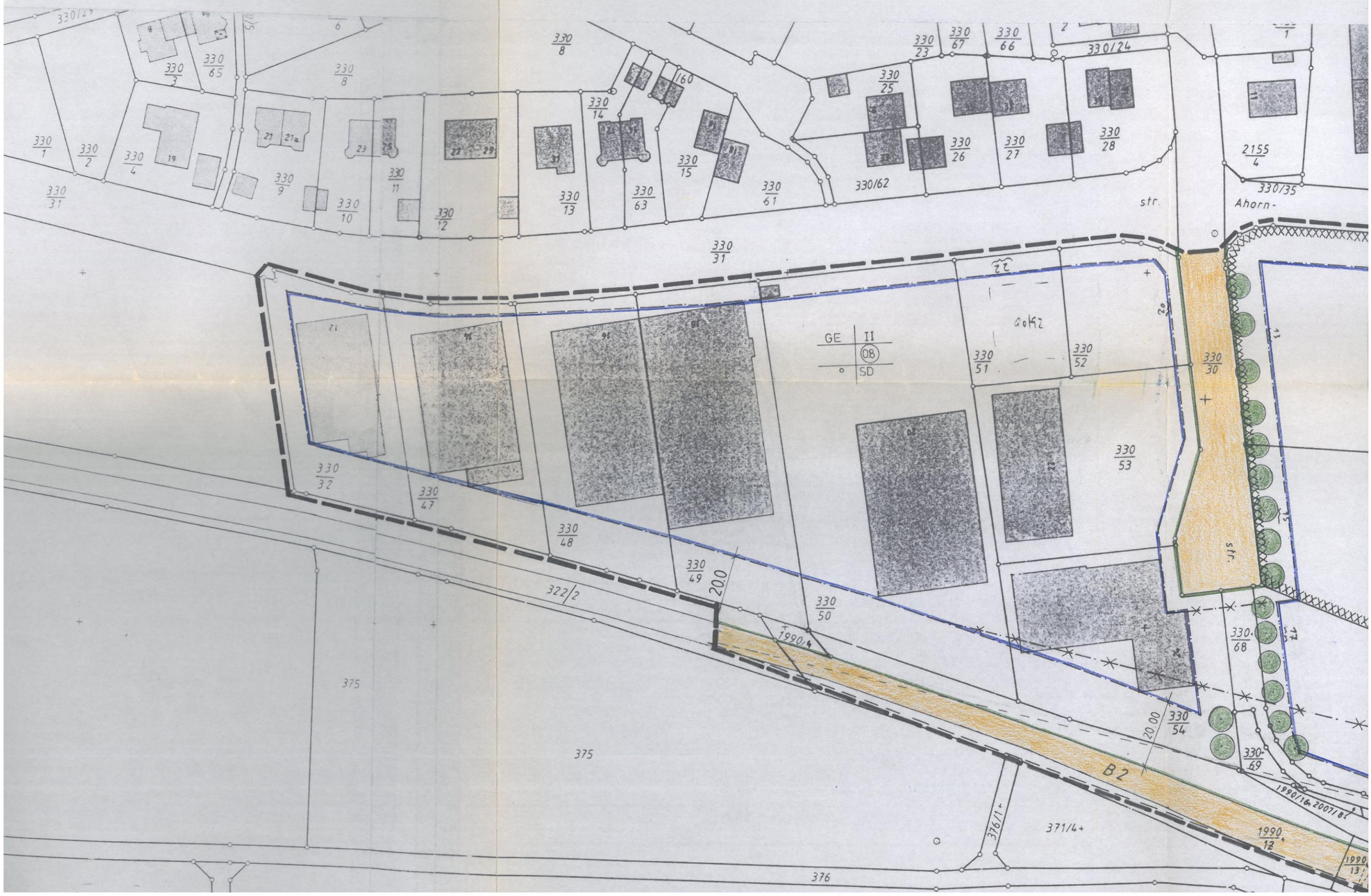
ERGÄNZT: 28. 07. 1995 / DOMIC
05. 09. 1995 / DOMIC

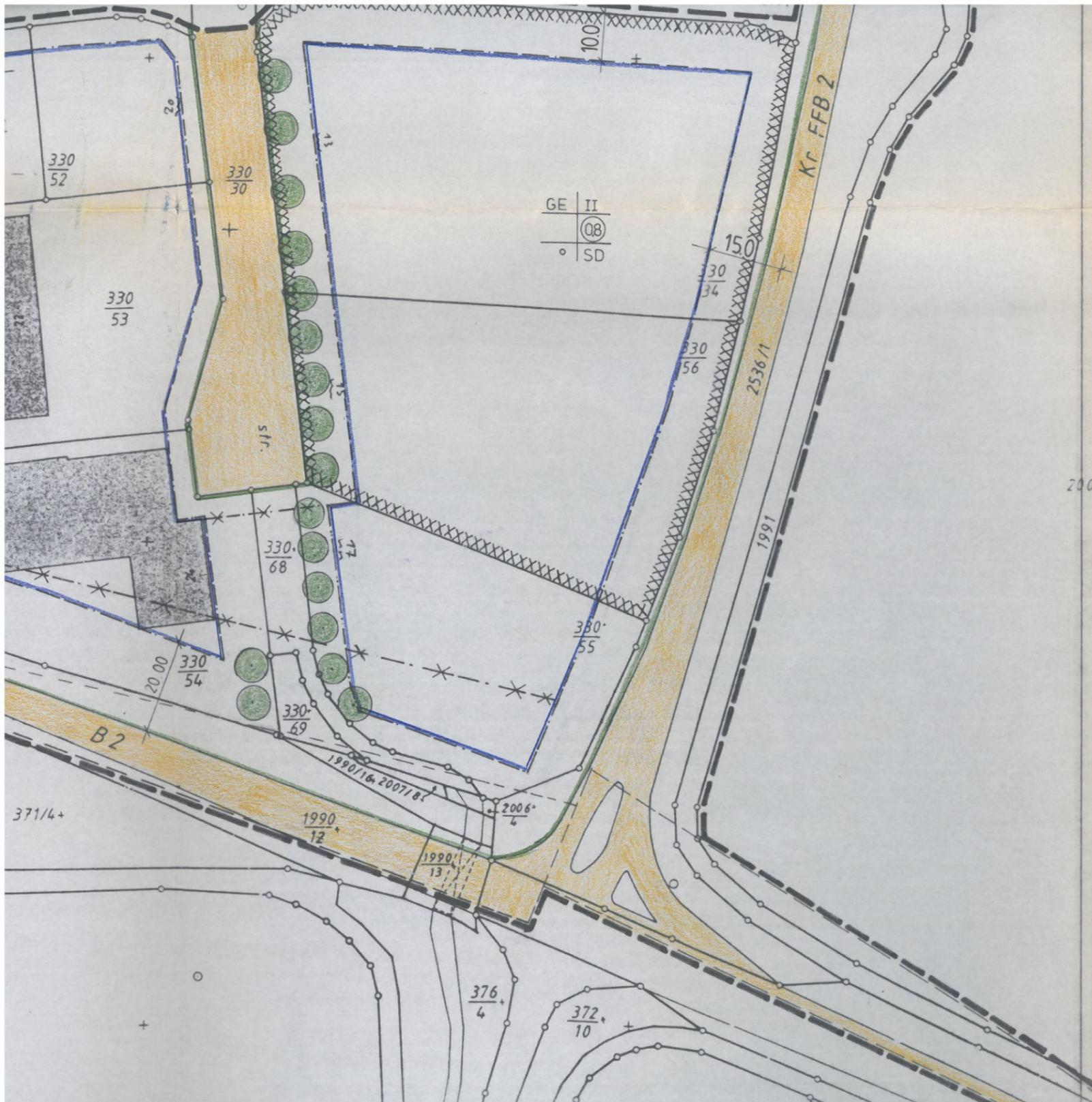
18. Juli 1996 *J. Keser*

ARCHITEKTURBÜRO:

DIPL. ING. FRANZ KESER
Maisacher Strasse 8
82282 Aufkirchen







B. VERFAHRENSHINWEISE

1. DER GEMEINDERAT MAMMENDORF HAT IN DER SITZUNG VOM 25.04.96 DIE AUFSTELLUNG DES ÄNDERUNGSPLANES BESCHLOSSEN. DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS WURDE AM 18.06.96 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.



(§ 22 ABS. 1 BauGB)
MAMMENDORF, DEN 22.07.96
BÜRGERMEISTER, Thurner

2. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE GEMÄSS § 3 ABS. 2 BauGB VOM 26.01.96 BIS 26.02.96 ORTSÜBLICH MIT GLEICHZEITIG BESTEHENDER GELEGENHEIT ZUR ÄUSSERUNG UND ERÖRTERUNG ÖFFENTLICH



(§ 22 ABS. 1 BauGB)
MAMMENDORF, DEN 22.07.96
BÜRGERMEISTER, Thurner

3. DIE GEMEINDE MAMMENDORF HAT MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 26.05.96 DEN ÄNDERUNGSPLAN GEMÄSS § 10 BauGB ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

4. DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS IST AM 30.05.96 ORTSÜBLICH DURCH Festschlag an den Festschlagstellen BEKANNTGEMACHT WORDEN (§ 11 ABS. 3 BauGB). DER ÄNDERUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 4 BauGB IN KRAFT GETRETEN. AUF DIE RECHTSWIRKUNG DES § 44 ABS. 3 SATZ 1 u. 2 SOWIE ABS. 4 BauGB u. DES § 215 ABS. 1 BauGB WURDE HINGEWIESEN. DER ÄNDERUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG LIEGT BEI DER GEMEINDE WÄHREND DER ALLGEMEINEN DIENSTSTUNDEN ZU JEDERMANN'S EINSICHT BEREIT; ÜBER DEN INHALT WIRD AUF VERLANGEN AUSKUNFT GEGEBEN



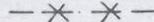
MAMMENDORF, DEN 22.07.96
BÜRGERMEISTER, Thurner

5. DIE GEMEINDE MAMMENDORF HAT DEN BEBAUUNGSPLAN AM 27.02.96 GEMÄß § 11 Abs. 1 HALBSATZ 2 BauGB IN VERBINDUNG MIT § 2 Abs. 2 DER ZustVBauGB DEM LANDRATSAMT FÜRSTENFELDBRUCK ANGEZEIGT. DAS LANDRATSAMT HAT MIT SCHREIBEN VOM 12.04.96 MITGETEILT, DAB EINE

00
RF
DE

A. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

1. GELTUNGSBEREICH

- 1.1.  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES ÄNDERUNGSPLANES-BEBAUUNGSPLANES
- 1.2.  GEÄNDERTE BAUGRENZE
- 1.3.  ÖFFENTLICHE STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- 1.4.  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- 1.5.  ENTFALLENDE BAUGRENZE
- 1.6. II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- 1.7.  BAUMBESTAND (ZU ERHALTEN)
- 1.8. XXXXXXXXXXXX UNGEFÄHRER BEREICH DER ALTLASTENVERDACHTSFLÄCHE

DIE HINWEISE UND FESTSETZUNGEN DES AM 13.09.1984.
BEKANNTM Gemachten BEBAUUNGSPLANES MAMMENDORF-OST
GELTEN WEITERHIN.

B. VERFAHRENSHINWEISE

1. DER GEMEINDERAT MAMMENDORF HAT IN DER SITZUNG
VOM 25.04.96 DIE AUFSTELLUNG DES ÄNDERUNGS-
PLANES BESCHLOSSEN. DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS
WURDE AM 08.06.96 ORTSÜBLICH BEKANNTM Gemacht.



(§ 22 ABS. 1 BauGB)
MAMMENDORF, DEN 22.07.96
.....
BÜRGERMEISTER, Thauer

2. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE Gemäss
§ 3 ABS. 2 BauGB VOM 26.01.96 BIS 26.02.96 ORTSÜBLICH
MIT GLEICHZEITIG BESTEHENDER GELEGENHEIT ZUR
ÄUSSERUNG UND ERÖRTERUNG ÖFFENTLICH
DARGELEGT.



MAMMENDORF, DEN 22.07.96
.....
BÜRGERMEISTER, Thauer

..... GEMEINDE MAMMENDORF HAT MIT BESCHLUSS



MAMMENDORF, DEN 22.07.96

[Signature]
BÜRGERMEISTER, *Thauer*

2. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE GEMÄSS § 3 ABS. 2 BauGB VOM *26.01.96* BIS *26.02.96* ORTSÜBLICH MIT GLEICHZEITIG BESTEHENDER GELEGENHEIT ZUR ÄUSSERUNG UND ERÖRTERUNG ÖFFENTLICH DARGEMACHT.



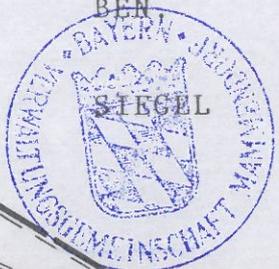
MAMMENDORF, DEN 22.07.96

[Signature]
BÜRGERMEISTER, *Thauer*

3. DIE GEMEINDE MAMMENDORF HAT MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM *26.03.96* DEN ÄNDERUNGSPLAN GEMÄSS § 10 BauGB ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

4. DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS IST AM *30.05.96* ORTSÜBLICH DURCH *Fuselage an den Poststellen* BEKANNTGEMACHT WORDEN (§ 11 ABS. 3 BauGB). DER ÄNDERUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 4 BauGB IN KRAFT GETRETEN.

AUF DIE RECHTSWIRKUNG DES § 44 ABS. 3 SATZ 1 u. 2 SOWIE ABS. 4 BauGB u. DES § 215 ABS. 1 BauGB WURDE HINGEWIESEN. DER ÄNDERUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG LIEGT BEI DER GEMEINDE WÄHREND DER ALLGEMEINEN DIENSTSTUNDEN ZU JEDERMANN'S EINSICHT BEREIT; ÜBER DEN INHALT WIRD AUF VERLANGEN AUSKUNFT GEGEBEN



MAMMENDORF, DEN 22.07.96

[Signature]
BÜRGERMEISTER, *Thauer*

5. DIE GEMEINDE MAMMENDORF HAT DEN BEBAUUNGSPLAN AM *27.02.96* GEMÄß § 11 Abs. 1 HALBSATZ 2 BauGB IN VERBINDUNG MIT § 2 Abs. 2 DER ZustVBauGB DEM LANDRATSAMT FÜRSTENFELDBRUCK ANGEZEIGT. DAS LANDRATSAMT HAT MIT SCHREIBEN VOM *12.04.96* MITGETEILT, DAB EINE VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN NICHT GELTEND GEMACHT WIRD.

Handwritten notes and signatures on the left side of the page.



FÜRSTENFELDBRUCK, den 29. Juli 1996

i.A.: *[Signature]*
Jur. STAATSBEAMTER